

# PIAplan

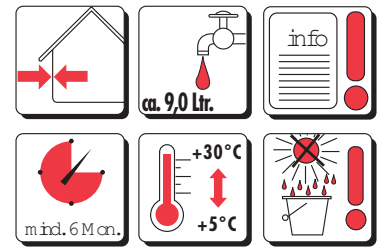
## Verarbeitungshinweise

- 1 Für ein genaues und schnelles Verarbeiten der **PIAplan**ziegel ist ein planebenes Mörtelbett für das Anlegen der 1. Schar notwendig. Dazu ist mittels Laser-Nivelliergerät und Messlatte der höchste Punkt der Auflagerfläche zu bestimmen.
- 2 Vor dem Aufmauern ist eine Mauersperrbahn gegen aufsteigende Feuchtigkeit auf die Bodenplatte bzw. die Kellerrohdecke zu legen.
- 3 Von hier ausgehend wird ein horizontales, vollflächiges Mörtelband in Mauerbreite als Höhenausgleich (min. 1 cm KZM) mittels Nivelliergerät, Anlegehilfe und Alulatte aufgebracht.
- 4 Bei ausreichender Festigkeit des Mörtelbettes wird die erste Ziegelschar (unbedingt vornässen!) von den Ecken beginnend nach Schnur, mit Wasserwaage und Gummihammer, verlegt, wobei die Einrichtung der Ziegel auf exakte Ebenflächigkeit mit größter Sorgfalt durchgeführt werden muß, da in den folgenden Scharen Höhenunterschiede durch die nur 1 mm dicke Dünnbettmörtelfuge nicht ausgeglichen werden können.
- 5 Ab der 2. Schar werden die **PIAplan**ziegel mit dem mitgelieferten **PIAplan**-Dünnbettmörtel verarbeitet. Dieser wird in 25 kg Säcken mitgeliefert und nach der auf den Säcken aufgedruckten Gebrauchsanleitung zubereitet und verarbeitet. Benötigt werden dafür eine saubere Mörtelwanne, ein Rührquirl, eine Auftragswalze sowie ein Abrollgitter.
- 6 Der **PIAplan**-Dünnbettmörtel darf ausschließlich mittels Auftragswalze oder mittels Tauchverfahren verarbeitet werden. Andere Auftragshilfen oder -methoden sind nicht zulässig. Eine nicht zulässige Vermauerungstechnik führt zu fehlerhaftem Mauerwerk und daher zum Ausschluss jeder Gewährleistung!
- 7 Den **PIAplan**-Dünnbettmörtel in den gut vorgehängten und unten verschlossenen Vorratsbehälter der Auftragswalze bis zu max.  $\frac{3}{4}$  des Fassungsvermögens einfüllen. Anschließend den Verschluss der Auftragswalze öffnen, und diese am Abrollgitter bewegen, bis alle Lamellen vollständig mit Mörtel gefüllt sind, und sodann den Spendermechanismus wieder schließen.
- 8 Mit einem Handbesen sind die Lagerflächen der Ziegel zu reinigen. Nun wird die Auftragswalze auf das Mauerwerk aufgelegt, der Spendermechanismus geöffnet und abgerollt. Nicht mehr Mörtel auftragen als in den nächsten 5 bis 10 Minuten **PIAplan**ziegel versetzt werden können. Vor dem Absetzen der Auftragswalze ist der Spendermechanismus wieder zu schließen.
- 9 Die Eckziegel werden mit Wasserwaage und Gummihammer exakt ausgerichtet und die erste geklebte Schar nach der Maurerschnur Ziegel um Ziegel gesetzt. Die Ziegel muß man dabei von oben nach unten in die Nut- und Federverbindung eingleiten lassen, keinesfalls schieben! Abschließend wird jede Schar mit der Wasserwaage auf Ebenflächigkeit geprüft.
- 10 Die weiteren Scharen müssen im Verband gemauert werden, lt. ÖNORM B 3350 muss das Überbindemaß min. 30 % der Ziegellänge betragen. An den Stellen der späteren Innenwandanschlüsse sind in jeder zweiten Lagerfuge V4A-Flachstahl-Maueranker einzubauen. Beim Setzen der Innenwände werden sie waagrecht aufgebogen und in die Lagerfuge eingebunden.
- 11 Nach Fertigstellung der letzten Ziegelschar wird die Mauerhöhe kontrolliert und falls erforderlich mit einer dünnen Mörtelausgleichsschicht ein genaues Deckenaufleger horizontal abgeglichen. Um ein Eindringen des Deckenrostbetons zu verhindern ist auf die letzte Schar außerdem eine Mauersperrbahn aufzulegen.
- 12 Bei Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit klarem Wasser zu reinigen, bei längerer Unterbrechung überdies die Mauerkronen abzudecken, um eine Durchnässung des Mauerwerks zu verhindern.



# PIAplan

## DÜNNBETTMÖRTEL



M10 nach EN 998-2:2010

Elastifizierter Dünnbettmörtel zur Verklebung von Planziegel mit der Auftragswalze oder im Tauchverfahren

**Mischen:** Geben Sie zu je 25 kg Dünnbettmörtel ca. 9 Liter Wasser. Füllen Sie sauberes Wasser in eine saubere Mörtelwanne und streuen Sie unter ständigem Rühren, mit dem Rührquirl den Trockenmörtel ein, bis eine geschmeidige Masse entsteht.

**Reifezeit:** Lassen Sie die Masse 5 - 10 Minuten ruhen und mischen Sie sie dann noch einmal kurz durch.

**Verarbeitung:** Tragen Sie den Dünnbettmörtel mit der Mörtelrolle vollflächig auf. Die Konsistenz muss dickflüssig sein, so dass nach dem Auftragen 3 - 5 mm hohe Mörtelspitzen aus der Mörtelschicht herausragen. Oder tauchen Sie den Planziegel ca. 5 mm in den Dünnbettmörtel bevor Sie ihn versetzen. Ca. 4 Stunden bleibt der Dünnbettmörtel in der Wanne geschmeidig. Nach dem Vermauern können die Planziegel noch 5 - 10 Minuten eingerichtet werden. Sonne und Wind beeinflussen die Trocknung ungünstig.


**Abdecken:** Bei Arbeitsende ist die Mauerkrone abzudecken. Das verhindert Druchnässen, Auswaschungen, zu rasches Austrocknen und Frost.

**Verbrauch:** 25 kg Dünnbettmörtel ergeben ca. 19 l Nassmörtel.

**Lagerung:** Trocken, möglichst auf Holzrosten lagern. Lagerzeit mind. 6 Monate gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20 °C, 65 % r.F. Herstellungsdatum siehe Aufdruck.


Das aktuelle technische Merkblatt ist zu beachten.

**Hinweis:** Für Verarbeitung und Anwendung des Plansteinklebers beachten Sie bitte unsere Verarbeitungsrichtlinien bzw. Erläuterungen auf unserer Homepage unter [www.pichlerziegel.at](http://www.pichlerziegel.at). Die Einhaltung dieser Verarbeitungsrichtlinien ist verpflichtend; bei Nichteinhaltung dieser, bei anwendungstechnischen Fehlern bzw. für deren Folgen wird jegliche Haftung, Gewährleistung bzw. Garantie ausgeschlossen. P.S.: Kennen Sie unseren Rollmörtel? Auf YOUTUBE finden Sie mit dem Suchbegriff „Rollmörtel“ einige Anwenderfilme! Rollmörtel – entwickelt für die rasche und hochqualitative Errichtung von winddichtem und schalldämmendem Mauerwerk ohne Verwendung von Kunststoffen!



**Gefahr**

**H318** Verursacht schwere Augenschäden.  
**H317** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
**H335** Kann die Atemwege reizen.  
**H315** Verursacht Hautreizungen.  
**P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
**P261** Einatmen von Staub vermeiden.  
**P271** Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
**P280** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
**P305+P351+P338** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
**P315** Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
**P302+P352** BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
**P332+P313** Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
**P362+P364** Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
**P304+P340** BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
**P501** Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.  
**Produkt enthält: Portlandzementklinker**

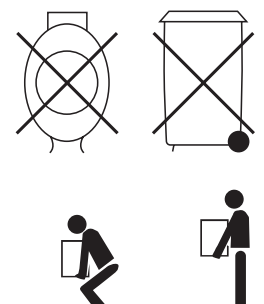


**Martin Pichler Ziegelwerk GmbH, Ziegeleistrasse 14, 4082 Aschach/Donau,  
Tel. 07273 6405-0, Fax 07273 6405-17, [www.pichlerziegel.at](http://www.pichlerziegel.at)**

CE	1139
	Martin Pichler Ziegelwerk GmbH • Ziegeleistrasse 14 • A-4082 Aschach/Donau
	05
	DOP 322402
	EN 998-2

Dünnbettmörtel nach Eignungsprüfung zur Verwendung in Wänden, Pfeilern und Trennwänden aus Mauerwerk (Innen- und Außenbauteile), die Anforderungen der Standsicherheit unterliegen.

<b>Druckfestigkeit:</b>	M 10
<b>Verbundfestigkeit: Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit):</b>	0,30 N/mm <sup>2</sup> (Tabellenwert)
<b>Chloridgehalt:</b>	0,10 M.-%
<b>Brandverhalten:</b>	A1
<b>Wasseraufnahme:</b>	0,40 kg/(m <sup>2</sup> min0,5)
<b>Wasserdampfdurchlässigkeit:</b>	5/20 (Tabellenwerte)
<b>Wärmeleitfähigkeit:</b>	10 dry, mat 0,47 W/(mK) für P=50% (Tabellenwerte) 10 dry, mat 0,54 W/(mK) für P=90% (Tabellenwerte)
<b>Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):</b>	Aufgrund vorliegender Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B
<b>Gefährliche Substanzen:</b>	NPD



Martin Pichler Ziegelwerk GmbH, Ziegeleistrasse 14, 4082 Aschach/Donau,  
Tel.: 07273/6405-0, Fax: 07273/6405-17, [www.pichlerziegel.at](http://www.pichlerziegel.at)

